

Ortsgruppe Obersontheim

4 Tage Gössweinstein - im Herzen der Fränkischen Schweiz vom 4. -7.09.2025

Abfahrt: Do., 4.09. um 7.00 h, Fahrgemeinschaften

Fahrer: wird nach Anmeldungen festgelegt

Fahrzeugaufteilung/Abholung/Treffpunkt lt. separater Liste in WhatsApp-Gruppe

Fahrtkosten: Die Benzinkosten und anfallende Parkgebühren werden nach dem Wanderwochenende auf

die Teilnehmer umgelegt. Bitte daher vorher und nachher volltanken!

Fahrstrecke: Autobahn A 6 Nürnberg, danach A 9 Richtung Berlin, Ausfahrt Pegnitz,

B 470 Pottenstein, Teufelshöhle, Naviadresse: Pottenstein, Schüttersmühle 5

Wandern: Vorgesehen ist am Anreisetag (vor Zimmerbezug, also mit Wanderklamotten anreisen!) die Besichtigung der

Teufelshöhle, es folgt eine gemeinsame Wanderung ins Klumpertal und Besuch der Basilika und Burg in Gössweinstein. **Achtung:** Die Höhle ist ca. 1,5 km lang und hat über 400 Treppenstufen - ein stetiges auf und ab! Wer die Besichtigung deshalb nicht mit machen möchte kann das Terrassencafe am Eingang der Höhle

besuchen. Alle treffen sich dann am Höhlenausgang zur Wanderung ins Klumpertal!

Am 2. Tag folgt eine Wanderung nach Pottenstein und über das Felsendorf Tüchersfeld zurück.

Am 3. Tag starten wir in Muggendorf zu einer Rundwanderung über die Oswaldhöhle und die Versturzhöhle

Riesenburg ins Wiesenttal, im Aufsesstal weiter zur bewirteten Kuchenmühle.

Am Abreisetag wandern wir ab Pottenstein ins Obere Püttlachtal, hinauf nach Elbersberg und zur

Himmelsleiter - einem luftigen Aussichtsturm!

An allen Wandertagen bieten wir eine ebenso interessante kürzere Variante an.

Heimreise: Die Heimreise erfolgt analog der Anreise

Hotel: Landgasthof "Frankenstern" im Teilort Behringersmühle der Gemeinde Gössweinstein

15 Zimmer, fast alle von uns belegt – 10 davon mit Balkon, Restaurant (ab 17.00 h), Terrasse

Das Hotel verlangt die **Bezahlung der Zimmerrechnungen gleich beim Einchecken.** Das ist außergewöhnlich, aber nicht zu ändern. Kartenzahlung ist möglich. Durch die Vorabzahlung entfällt auch das Anschreiben der

täglichen Rechnung "aufs Zimmer"!

Gepäck: Bitte um Zurückhaltung, keine großen Koffer, keine Abendgarderobe erforderlich

Verpflegung: Für zwischendurch ist an allen Tagen ein kleines Rucksackvesper sinnvoll, Getränke unbedingt mitnehmen.

Aber wir nutzen unterwegs auch immer wieder Einkehrmöglichkeiten (daher nur kleine Rucksackvesper erforderlich!). Einkaufsmöglichkeiten sind begrenzt, finden wir aber bei Bedarf! Bei der Anreise ist dieses Mal

mangels geeigneter Raststätte kein Brezel- und Sektfrühstück vorgesehen.

Fragen? beantwortet gerne Gerhard Otterbach, Tel. 07973/832

oder email g.otterbach@t-online.de oder besser über die WhatsApp-Gruppe "Fränkische Schweiz"

Wir freuen uns auf 4 schöne Wandertage!

Kati und Gerhard Otterbach Irene und Martin Gröber